

Version: 1.27
Stand: 08/2003
Autor: Robert Fuchs
Kontakt: robertfuchs@compuserve.com
Bezugsquelle: <http://www.teamruhr.de/service/service.html>

Installationsführer für OS/2 Warp 3 + 4

Nähere Informationen über die Installation der einzelnen Komponenten entnehmen Sie bitte den weiteren Broschüren, die Sie unter "<http://www.teamruhr.de/service/service.htm>" kostenlos erhalten.

Grobgliederung:

0.) Installationsdisketten aktualisieren

(siehe: "Einsteigerinformationen für eCS und OS/2 Warp 3 + 4)

Eine Aktualisierung der OS/2 Installationsdisketten ist in folgenden Fällen notwendig:

- Installation von OS/2 Warp 3 + 4 auf IDE Festplatten mit mehr als 2.1 GB
- Installation von OS/2 Warp 3 auf PCs mit CD-ROM Laufwerken (IDE)
- Nutzung eines internen Wechselplattenlaufwerks z.B. Zip100, LS 120 (SCSI, IDE, Atapi)
- Nutzung eines PC mit SCSI Controller, welcher nicht standardmäßig von OS/2 unterstützt wird (Nähere Informationen über die von OS/2 direkt unterstützten SCSI Controller entnehmen Sie bitte dem OS/2 Benutzerhandbuch.)

1.) OS/2 Warp 3 / 4 installieren

Grundempfehlungen:

- Wählen Sie zur Installation eine HPFS-Partition.
Bei OS/2 Warp 3 auf einem Computer mit einer Arbeitsgeschwindigkeit größer 166Mhz zwingend erforderlich.
- Der OS/2 Bootmanager bzw. eine OS/2 Installation auf einer FAT Partition müssen zwingend innerhalb der ersten 1024 Zylinder liegen. (i.d.R.: 2 GB)
- OS/2 kann sowohl auf einer "**logischen**" als auch auf einer "**primären**" Partition installiert werden.
- Installieren Sie auf jeden Fall auch die REXX-Unterstützung mit.
- Wählen Sie bei der Multimedia Unterstützung in der Regel immer "keine Soundkarte" aus, es sei denn Ihre Soundkarte wird direkt von OS/2 unterstützt. Den für Ihre Soundkarte richtigen Treiber installieren Sie später noch.

1a) Installation des "IBM Internetconnection Kit for OS/2" der IBM BonusPak

CD- ROM sowie des OS/2 PPP/Dialer update (nur bei OS/2 Warp 3). Das PPP Update erhält man unter:

Download: Hobbess: <http://hobbess.nmsu.edu/pub/os2/apps/internet/ppp>

Leo: <http://archiv.leo.org/pub/comp/os/os2/leo/tcpip/slip-ppp/>

Dateiname: ppp.zip

Das **IBM Internetconnection Kit** sowie das PPP update von OS/2 Warp 3 ist zwingend zu installieren, es ist Voraussetzung für die Installation des Netscape Navigator unter OS/2 Warp 3, welcher für die anschließende Java Installation benötigt wird. Des weiteren ist das **IBM Internetconnection Kit** mit PPP update Voraussetzung für einen späteren Internet Zugang mit OS/2 Warp 3.

2.) aktuelles OS/2 "Fixpak" installieren

- Vor der erstmaligen Installation eines Fixpaks unter OS/2 Warp 3 muß ist die Datei "Syszmpm.cmd" ausgeführt werden. "Syszmpm.cmd" gibt die OS/2 Multimedia Unterstützung von OS/2 Warp 3 für die Fixpakaktualisierung frei.
- Ein OS/2 Fixpak ist zwingend vor dem Device Driver Fixpak zu installieren !!

2a.) Device-Driver-Fixpak installieren

Neben der Fixpak Installation von CD ROM (z.B.: <http://www.teamos2.ipcon.de>; Stichwort: Team Trier Collection) kann man die o.g. Fixpaks auch über Disketten Images installieren. Die Disketten Images sowie die benötigte CSF-Diskette sind im Internet kostenfrei erhältlich, man findet sie im Internet unter folgender Adresse:

- OS/2 Fixpak <http://ps.software.ibm.com/os2fixp/softupd.html>
<ftp://ftp.software.ibm.com/ps/products/os2/fixes/>
- Device-Driver-Fixpak <ftp://service.boulder.ibm.com/ps/products/os2/fixes/DDPak/>
- **Corrective Service Facility (CSF)** Diskette (Bitte immer die aktuellste Version benutzen)
<ftp://service.boulder.ibm.com/ps/products/os2/fixtool/German>
Bsp.: csg143.exe
- Zur einfachen Fixpak Installation empfiehlt es sich das Programm "SimplyFix" aus dem "Hobbes OS/2 Online Archive" zu nutzen (<http://hobbes.nmsu.edu/> ; Dateiname: SFix41.zip). Vor der eigentlichen FixPak Installation ist jedoch die aktuelle CSF Diskette in das Programmverzeichnis von SimplyFix zu kopieren !!

Wichtig:

- Ab Fixpak 40 (Warp 3) bzw. Fixpak 10 (Warp 4) sind die Gerätetreiber nicht mehr in den Fixpaks von OS/2 enthalten, sie sind als separates "Device-Driver-Fixpak" erhältlich.
- Fixpak 40 ist das letzte auf Warp 3 (und -Connect) anwendbare Fixpack. Alle weiteren Warp 3 Fixpaks sind nur für die OS/2 Warp 3 basierten Warp Server Versionen bestimmt. (z.B.: Warp Server 4, 5).

3.) Grafikkartentreiber installieren.

(weitere Informationen siehe Broschüre "Grafikkarten unter eComStation und OS/2")

4.) Installation von OS/2 Betriebssystemerweiterungen :

(diese Programme sind ZWINGEND notwendig für eine spätere Java Installation !!!!!)

- **Netscape Communicator 4.61** installieren
Bezugsadresse: <http://www.commtalk.de> ->File Library-> OS/2 Software
- **IBM Web Browser** (ab Java Version 1.3x ebenfalls möglich)
- **IBM Multimedia Plug-In-Pack 3.0** installieren
Bezugsadresse: <http://www.commtalk.de> ->File Library-> OS/2 Software
- **Feature Installer** installieren
Bezugsadresse für OS/2 Nutzer mit Software Choice Abonnement:
http://service.boulder.ibm.com/asd-bin/doc/de_de/home.htm
Bezugsadresse für eComStation Nutzer
<http://www.ecomstation.com>
Bezugsadresse für OS/2 Nutzer ohne Software Choice Abonnement
<http://www.commtalk.de>
->File Library-> OS/2 Software - Stichwort: "Feature Install OS/2"

5.) aktuelle Java Version installieren

(nähere Informationen siehe "OS/2 Einsteigerinformationen für eComStation und OS/2 Warp 3 + 4")

- Bezugsadresse für IBM Software Choice Abonnement:

http://service.boulder.ibm.com/asd-bin/doc/de_de/home.htm

- Bezugsadresse für eComStation Nutzer:

<http://www.ecomstation.com>

- Bezugsadresse für OS/2 Nutzer ohne Software Choice Abonnement

- Commtalk Online Forum

<http://www.commtalk.de>

->File Library->OS/2 Software -> Stichwort: "OS/2 Java Version 1.18"

(Zur Nutzung des Software Datenbank ist die kostenlose Mitgliedschaft notwendig)

- Schnickschnack BBS Bochum

<http://www.schnickschnack.net/>

-> File Base ->Datei suchen-> Nur Dateiname suchen ->

- IBM OS/2 Warp Java(TM) V. 1.18 , nur Runtime: ->**Dateiname:** javainrt.exe

- IBM OS/2 Warp Developer Kit, Java(TM) V.1.18->**Dateiname:** JAVAINUF.EXE

6.) USB Unterstützung für OS/2 installieren

a.) USB Basis Unterstützung installieren.

b.) USB Treiber für die benötigte Hardware installieren (z.B.: Drucker, Wechselplatten, Maus).

Bezugsadresse:

IBM Device Driver Pak: <http://service.software.ibm.com/os2ddpak/html/index.htm>

Bitte beachten Sie das die neusten IBM USB Treiber für OS/2 nur über den kostenpflichtigen Teil des IBM Software Choice erhältlich sind. Die letzten kostenfreien IBM USB Treiber für OS/2 sind im Internet im "Hobbes Online Archive" oder auf der OS/2 World USB Homepage zu finden.

Hier finden Sie auch frei entwickelte USB Treiber andere Hersteller/Entwickler.

Bezugsquelle: <http://www.os2world.com/os2usb/> bzw. <http://hobbes.nmsu.edu/>

Stichwort: USB

7.) Weitere Treiber installieren

- Installieren Sie nun alle weiter von Ihnen benötigte Gerätetreiber (z.B. Drucker, Soundkarten, Netzwerkarten).

- Sollte WINOS/2 ebenfalls installiert sein, so sind nach Abschluß der OS/2 Installation die notwendigen

Treiber für Windows 3.1x zu installieren (über den WINOS/2-Gesamtbildschirm).

- Die 16Bit-Windows-Treiber finden Sie auf den Internetseiten des jeweiligen Hersteller der Hardware.

- Achtung: Windows 16 Bit Soundkartentreiber sind in der Regel nicht unter WINOS/2 einsetzbar.

Die in diesem Text verwendete Bezeichnungen und Markennamen sind z.T. Eigentum der entsprechenden Firmen.

Das Weglassen eines Hinweises im Text läßt nicht darauf schließen, daß diese Bezeichnungen oder Markennamen frei von Rechten Dritter sind.

Diese Zusammenstellung erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Der Autor übernimmt keine Haftung für evtl. Folgeschäden, die durch den Text entstehen könnten.

Der Autor steht in keinem Abhängigkeitsverhältnis zu den anbietenden Firmen.

© Copyright 1999- 2003 Robert Fuchs